St. Peters Kolonie.

Münster. Am 8. August starb nach längerem Leiden Franz Joseph Gmeinwieser an akutem Rheumatismus. Die Beerdigung fand nach einem vom hochw. P. Peter Fischer gesungenen Requiem-Amte am 10. Aug. statt. Der Verstorbene wurde am 4. Sept. 1904 zu Münster geboren. R. I. P.

— Allen jenen Freunden und Nachbarn, die uns während der Krankheit unseres verstorbenen Sohnes Franz Joseph ihre Hilfe und Teilnahme schenkten und auch allen, die sich so zahlreich bei der Beerdigung einfanden und Blumen spendeten, sprechen wir hiermit unseren innigsten Dank aus.

Familie Gmeinwieser.

— Am 6. Aug. wurde der Erstgeborene der Familie Peter Weber vom hochw. P. Casimir auf den Namen Bernard getauft.

— Am 10. Aug. wurde die St. Peters Kolonie von einem ziemlich schweren Frost heimgesucht. Das Thermometer stand früh morgens um 5 Uhr 3 Grad unter den Gefrierpunkt. Das Laub der Kartoffel und Bohnen und anderer zarten Gemüsesorten wurde beim Aufgange der Sonne schwarz und vertrocknete. Ob der Frost auch dem der Reife entgegengehenden Getreide viel geschadet hat, können wir nicht mit Bestimmtheit sagen. Der St. Peters Bote hat schon früher hervorgehoben, daß in den trockenen Jahren die Gefahr eines Frühfrostes größer ist, als in den nassen. Hier haben wir wieder die Bestätigung dieser Ansicht. Zum Glück war das Wetter diesen Sommer sehr heiß, sodaß schon viel Getreide vor dem Froste ausreifen konnte. Der gemischte Farmbetrieb kann den Ansiedlern der Kolonie nicht genug empfohlen werden.

— Die Canadian Northern Bahn hat jetzt überall, auch in Münster Bahnwächter angestellt, damit die England feindlich Gesinnten nicht Dynamit auf das Geleise legen, wie solches bei Parry Sound, Ont., unlängst geschehen ist. Auch die anderen Bahnen haben Wächter angestellt. Es sei hier erwähnt, daß es gewiß nichts Unrechtes ist, wenn ein Canadier oder Engländer gesunden Patriotismus bekundet, denn die Vaterlandsliebe liegt in der Natur des Menschen. Man kann es auch uns Deutschen nicht verübeln, wenn wir unserem alten Vaterlande Gedeihen und Wohlergehen wünschen. Man vermeide jedoch jedes Uebermaß. Da sich Canada auch auf dem Kriegsfuße mit Deutschland befindet, so ist es klug, wenn ein Deutscher hierzulande vor Engländern nicht allzuviel auf die Deutschen prahlt, sonst könnte es leicht zu einem Streite kommen. Der Krieg wird auch ohne unser Pochen ausgefochten werden. In die englische Armee wird sich wohl kaum ein in Canada naturalisierter Deutscher aufnehmen lassen, schon aus dem Grunde, weil unser canadisches Bürgerrecht uns im Auslande keinen Schutz bieten würde. Als Kriegsgefangene der Deutschen würden wir einfach trotz unseres canadischen Bürgerrechtes als Verräter standrechtlich erschossen werden. Uebrigens sind wir ja jederzeit bereit für unser Adoptiv-Vaterland zu kämpfen und zu streiten.

— Die Regierung hat ein Preßbulletin versandt, indem es ausdrücklich heißt, daß die Jagdsaison für Enten, Gänse, Hühner und andere Vögel erst am 15. September beginnt, nicht wie manche glaubten am 1. September.

— Herr George Mutterer schreibt aus Edmonton: „Das Wetter hier ist sehr schön. Im Anfang der Regenzeit war zu viel Wasser, aber jetzt ist es schon seit langem trocken. Die Farmer hierherum haben schönes Heuwetter. Letzten Samstag (1. Aug.) war es 82 Grad im Schatten mittags.

— Die sieben Ursulinerinnen aus Haselünne, welche am 25. Juli auf dem Dampfer Wittekind Deutschland verließen, sind in Quebec glücklich gelandet und werden heute oder morgen in Münster ankommen.

— Gestern ist der hochw'ste Herr Bischof Albert Pascal zu einem kurzen Besuche in der hiesigen Abtei eingetroffen. Der Oberhirt wird voraussichtlich wegen des Krieges seine Reise nach Rom ad limina einstweilen aufschieben müssen.

Lenora Lake. Herr Peter F. Gatz wurde von der Regierung zum Friedensrichter ernannt.

Pilger. Obschon das Wetter nicht besonders günstig war, ist unser Picnic doch erfolgreich gewesen. Die Einnahmen beliefen sich auf $330.

Bremen. Die Regierung hat Herrn Anton Gaener zu einem Kommissioner für die Abnahme eidlicher Aussagen ernannt.

Spalding. Am 30. Aug. wird der hochw. P. Bernard von Watson hier wieder Gottesdienst halten. Gleichzeitig wird dann auch die Feier der ersten hl. Kommunion stattfinden.

Watson. Am 16. Aug., nächsten Sonntag, findet in der St. Oswalds Pfarrei südlich von hier das jährliche Gemeindefest zum Besten der Kirche statt.

— Die Herren F. und W. Mierke und die Gebruder Hinderks haben je eine Dreschmaschine gekauft.

— Der Müller von Watson hat auf der Ausstellung in Regina einen Preis gewonnen. Das Muster Mehl wurde in der Mühle zu Watson gemahlen.

— Der Stadtrat hat für die Ausstellung in Watson $250 bewilligt. Die Summe von $100 wurde für den gleichen Zweck von der Rural Municipality von Spalding bewilligt, die auch für die Ausstellung in Quill Lake die gleiche Summe votierte. $100 hat gleichfalls die Rural Municipality von Ayr bewilligt.

Humboldt. Am 6. und 7. Aug. hielt die „Farm Machinery Commission" in der hiesigen Stadthalle ihre seit längerer Zeit angekündigte Sitzung. Es waren zugegen die zwei Oberrichter Herr W. H. Newlands und Herr J. H. Lamont; ferner die Herren Turgeon, Generalanwalt der Provinz, W. R. Motherwell, Landwirtschaftsminister, und John A. Maharg, Präsident der Sask. Cooperative Elevator Co. Etwa ein Dutzend Farmers fand sich ein, um Vorschläge zu machen, wie den Landwirten beim Bezug ihrer Maschinen am besten geholfen werden könnte. Die Praxis der Maschinenagenten, die Farmers aufzusuchen und sie zum Kaufe ganz unnötiger Maschinen zu überreden, wurde scharf verurteilt.

— Herr D. B. Neely ist kürzlich nach Humboldt zurückgekehrt, muß jedoch gleich wieder abreisen, weil das Dominion Parlament für den 18. August zu einer Spezialsitzung wegen des Krieges einberufen ist.

— Die Regierung hat angeordnet, daß die Arbeiten an dem Gerichtshause und der Land Titles Office einstweilen eingestellt werden sollen, jedenfalls wegen Geldknappheit infolge des Weltkrieges.

— Alles steht jetzt in Bereitschaft für die Ausstellung in Humboldt am 13. und 14. August. Die Herren D. B. Neely und Alphonse Turgeon werden die Ausstellung eröffnen und Reden halten. Die Gelände befinden sich im besten Zustande. Wenn das Wetter schön ist, wird die Ausstellung gewiß des Besuches wert sein.

Dead Moose Lake. Am 16. Aug. findet hier das jährliche Gemeindefest statt, zu dem Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Leofeld. Das Gemeindefest zu Leofeld am 2. August verlief sehr schön und hat einen guten Erfolg aufzuweisen. Nicht nur die Leofelder waren gut vertreten, auch die Endworther hatten sich zahlreich eingefunden und auch Besucher von Bruno und St. Meinrad waren anwesend und trugen ihr Scherflein bei. So kam es, daß am Abende eine Einnahme von nahezu $500 erzielt war, wovon ungefähr $340 Reingewinn sein durften. An Attraktionen fehlte es nicht und die Musikanten hielten die Menge durch ihre gelungenen und schönen Melodien in fröhlicher Stimmung. Besonderes Lob verdienen die Frauen, welche sich keine Arbeit verdrießen ließen, um den Gästen ein gutes Mahl zubereiten. Auch der hochw. P. Nandzick, O.S.B., von Fish Creek fand sich zum Schlusse der Festlichkeit per Automobil ein und war ein angenehmer Gast des Pfarrers bis zum nächsten Tage. — Corr.

Münster. Am 9. Aug. ist der hochw. P. Subprior Leo nach Pittsburg abgereist, um seine betagte Mutter zu besuchen. Gleichzeitig wird er am 25., 26 u. 27. Aug. in der St. Vincenz Erzabtei dem Generalkapitel des Ordens der americano-cassinensischen Kongregation als Delegat des hiesigen Klosters beiwohnen.

— **Offiziell!** Bischof Pascal hat angeordnet, daß während der Dauer des Weltkrieges beim Segen mit dem hochw'sten Gute die Antiphon nebst Versikel und Oration: De Pacem Domini vor dem Tantum ergo gesungen oder rezitiert werde.

— Der Ehrliche. „Siest du, Bill, ich sag's ja immer — die Ehrlichkeit bezahlt sich."

— „Wieso denn, Tim?"

„Erinnerst du dich des Hundes, den ich vorgestern gestohlen habe?"

„Natürlich."

„Da bin ich nun mit dem Köter zwei Tage herumgelaufen, um ihn Jemand zu verkaufen; kein Mensch wollte mehr als einen Dollar geben; schließlich bin ich als anständiger Mensch zu der Frau gegangen, der ich ihn gestohlen hatte, und die hat mir fünf Dollars Finderlohn gegeben."

— Tätige und leidende Form. Lehrer: „Du Klaus, wenn ich sage: der Vater segnete seine sechs Kinder, ist das die tätige oder die leidende Form?"

Klaus: „Das ist die tätige Form!"

Lehrer: Richtig, und wie heißt die leidende Form?"

Klaus: „Der Vater wurde mit sechs Kindern gesegnet."

— Das Heiligtum. Die Szene spielt in einem Omnibus. Neben einer sehr vornehmen und stolz dreinschauenden Dame sitzt ein kleiner Junge und schnaubt und schnaubt abscheulich. Schließlich wird die Dame nervös, sie kann es nicht länger mitanhören. Zu dem kleinen Fahrgast sagte sie: „Junge, hast Du denn kein Taschentuch?" Der Junge sieht sie eine Weile mißtrauisch von der Seite an; dann antwortete er nicht ohne Würde, aber doch ablehnend: „Jawohl, ich habe eins, aber ich verleihe es nicht an Fremde!"

Münster Marktbericht.

Weizen No. 1 Northern	.95
„ „ 2 „	.90
„ „ 3 „	.82
„ „ 4 „	.75
Futter Weizen No. 1	.30
Hafer, No. 2 C. W.	.28
„ No. 3 C. W.	.27½
Futter Hafer No. 1 extra	.26½
Rejected	.21
Gerste No. 3	.35
„ „ 4	.32
„ Futter	.29
Flachs No. 1 N.W	1.20
„ „ 2 „ „	1.17
„ „ 3 „ „	1.00
„ Condemned	.87
Mehl, Patent	3.25
„ Purity	3.00
„ Madallion	3.20
„ 3 Star	3.75
Bran	1.25
Shorts	1.40
Kartoffeln	.75
Butter	.15
Eier	.17

Winnipeg Marktbericht.

Weizen No. 1 Northern	$1.13
„ No. 2 „	1.11
„ No. 3 „	1.07
„ No. 4 „	1.03
Hafer No. 2 weiß	.56
„ No. 3 weiß	.28
Gerste No. 3	.56
Flachs No. 1	1.46
Kartoffel	1.00
Mehl, Ogilvie Royal Household	5.30
„ Glenora Patent	4.80
„ Purity	5.40
„ Manitoba Strong Bakers	4.20
(Alles per Fäß von 200 Pfd.)	
Butter, Creamery	.24
„ Dairy	.17
Vieh: Steere, gute, per Pfd.	.06½
Kühe, feine	.05½
Kühe, halbfette	.04½
Kälber	.06
Schafe	.05
Schweine, 125-250 Pfd.	.07½

Zu verkaufen.
5 schwere Arbeits-Pferde,
2 leichte Pferde und
1 zweijähr. Hengst.
Eine 1600pfündige Stute hat ein 3 Wochen altes Fohlen neben sich.
A. J. RIES, St. Gregor, Sask.

Heiligen-Statuen,
— Kreuzwege und Krippen —
Hergestellt und deliriert in unser m St. Louis in Winnipeg. Künstler Ausführung. Billige Preise.
WINNIPEG CHURCH GOODS CO. Ltd.
226 Hargrave Str., Winnipeg, Man.

The Central Creamery Co Ltd.
Box 46 Box 46
Humboldt, Sask.
Fabrikanten von erstklassiger Butter.
Senden Sie Ihren Rahm zu uns, wir bezahlen die höchsten Preise für Butterfett, Winter wie Sommer.
Schreiben Sie an uns um Auskunft.
O. W. Andreasen,
Manager.

Weine, Liköre und Bier.
Für die besten obengenannten Getränke, sowohl in Bezug auf Qualität als Preise gehen Sie zu
Julius Müller
dem deutschen Likörhändler
Ecke Toronto Straße und 10. Avenue
Regina, Sask.
Schreibet um Preise.— Phone 1708.

Wenn Sie Ihre Bestimmungen
treffen, sehen Sie zu, auf daß Sie die richtige Zeit haben. Kaufen Sie Ihre Uhr hier, und Sie haben immer die richtige Zeit. Wir haben eine vollständige Auswahl von Schmuckwaren, Diamanten, Krystallen, geschliffenem Glas, Silber-Waren, und sonst. schönen Sachen
M. J. Meyers,
Juwelier und Optiker, Heirats-Lizens- und Jagd-Lizens-Aussteller,
Humboldt . . Sask.

Registrierte reinrassige Berkshires
Echte Mastschweinsorte. Wir können Sie mit erstklass. „Boars" und Mutterschweinen versorgen zu mäßigen Preisen. Schreibt wegen umfassender Auskunft bezügl. Alter, Beschreibung und Preisen (in engl.) an S. B. Tomecko, Lipton, Sask.

Fr. Reding & Ant. Casper
haben in Cudworth ein Eisenwarengeschäft eröffnet und bitten die Bewohner der Umgegend um geneigte Kundschaft. — Wir haben eine volle Niederlage von den berühmten John Deere und Deering Maschinen und alles Wünschenswerte in Eisenwaren
Reding & Casper
Cudworth, Sask.

KLASEN BROS.
Händler in allen Sorten von
Baumaterialien
Agenten für
Deering Selbstbinder, Mähmaschinen, Heurechen und Wägen
Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.
DANA, SASK.

Knights of Columbus Manual of Catholic Devotion, compiled from private sources.
Special K. of C. features.
Preise: französisches Kalbsleder, Goldschnitt $1.00
deutsches Moroccо, biegsam $1.25
französ. Moroccо $1.50
feinste Qualität Kalbsleder $2.00
echtes Seehundleder, sehr schön und haltbar $3.00
W. E. Blake & Sohn
Versorger von vollständigen Kirchengeratschaften u. s. w.
123 Church Str. Toronto.

ST. LOUIS BELL FOUNDRY
2735—37 Lyon St
St. Louis, Mo.
Stucksteds & Bro
Kirchenglocken
Glockenspiele u. Geläute
bester Qualität.
Kupfer und Zinn

BRUNO
Lumber & Implement Company
Händler in allen Arten von
Baumaterial
Agenten für die McCormick Maschinen, Sharples Separatoren.
Geld zu verleihen.
Bürgerpapiere ausgestellt.
Bruno : : Sask.

Offizieller Wetterbericht von Münster, Sask.

Datum	1914 Höchste Temp.	1914 Niedrigste	1913 Höchste Temp.	1913 Niedrigste	1912 Höchste Temp.	1912 Niedrigste
1. Juli	81	43	66	41	85	67
2. „	80	59	74	58	66	52
3. „	83	59	60	53	67	54
4. „	88	63	60	49	70	48
5. „	85	63	67	52	71	54
6. „	88	53	64	47	79	42
7. „	81	50	75	58	70	48
8. „	80	53	65	51	69	53
9. „	88	50	73	46	64	48
10. „	87	59	69	54	71	54
11. „	80	60	61	51	56	49
12. „	79	52	56	52	69	54
13. „	87	52	62	48	69	47
14. „	87	62	66	49	54	39
15. „	82	52	69	44	72	36
16. „	82	52	70	49	63	46
17. „	75	57	70	49	58	40
18. „	82	63	72	47	69	37
19. „	76	62	76	50	62	47
20. „	88	62	81	54	63	46
21. „	87	52	76	56	64	47
22. „	85	52	78	49	75	48
23. „	83	60	73	49	66	54
24. „	83	50	79	51	59	48
25. „	85	50	81	57	60	41
26. „	87	50	69	48	69	54
27. „	91	52	70	40	67	48
28. „	91	65	78	53	74	56
29. „	82	58	69	54	72	42
30. „	82	46	64	46	73	47
31. „	81	58	73	50	72	48

Besondere Bemerkungen für den Monat Juli 1914.
Höchste Temperatur: 91 (am 28. Juli): niedrigste: 43 (am 1. Juli.); Durchschnittstemperaturen: Höchste 70.12; niedrigste 56.09. Der Regenfall betrug 1.70 Zoll. Die höchste Durchschnittstemperatur betrug im Juli 1913: 70.16, die niedrigste Durchschnittstemp. betrug 53.09.

Abonniert auf den St. Peters Bote!

Gebetbücher.

Die Office des St. Peters Boten erhielt kürzlich eine riesige Sendung von deutschen Gebetbüchern, so daß sie jetzt

den größten Vorrat in ganz Canada

hat. Sie ist daher in Stand gesetzt jedermann zu befriedigen mit einer schönen Auswahl von deutschen Gebetbüchern für Alt und Jung, für Groß und Klein, in Wholesale und Retail zu sehr mäßigen Preisen. Die unten angegebenen Preise sind retail, und werden die Gebetbücher gegen Einsendung des Betrages in baar, frei per Post versandt.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Preisliste

Des Kindes Gebet. Gebetbuch für Schulkinder. Weißer Einband mit Goldpressung. 220 Seiten. . . . . 15¢

Alles für Jesus. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.
No. 5. — Gepreßter Leinwandband mit Rotschnitt . . . 30¢
No. 13. — Imitation Leder. Goldpressung. Feingoldschnitt. 45¢
No. 44. — Starkes biegsames Kalbsleder, Goldpressung, Rotgoldsch. 90¢
No. 18. — Feinstes Leder, wattiert, Gold- u. Farbenpressung Rotgoldschnitt $1.25
No. 88. — Celluloid-Einband, Goldpressung und Schloß. . $1.25

Führer zu Gott. Gebetbuch für alle Stände. 361 Seiten.
No. 355. — Feiner wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung, Rotgoldschnitt $1.00
No. 27. — Feinster wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotgoldschnitt $1.25

Der Geheiligte Tag. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.
No. 5. — Gepreßter Leinwandband mit Rotschnitt . . . 35¢
No. 130. — Feiner Lederband, Blindpressung, Rotgoldschnitt . 90¢
No. 121. — Starker Lederband, wattiert, Blind- u. Goldpressung, Rotgoldschnitt $1.00
No. 200. — Feiner Lederband, wattiert, Gold- u. Farbenpressung, Rotgoldschnitt $1.25
No. 655. — Feinster wattierter Lederband, Gold- u. Farbenpressung, feines Perlmutter-Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt und Schloß $2.00
No. 755. — Feinster wattierter Lederband, eingelegte Gold- u. Perlmutterarbeit, Feingoldschnitt und Schloß $2.50

Himmelsblüten. Gebetbuch für alle Stände. 288 Seiten.
No. 114. — Starker wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotgoldschnitt $1.00
No. 130 — Lederband mit reicher Blind- u. Goldpressung, Rotgoldschnitt $1.25
No. 90. — Seehundlederband, wattiert, Perlmutterkruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß $1.50
No. 293 — Extra feiner Lederband mit reicher Pressung, Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß $2.00

Himmelsblüten. Westentaschenausgabe für Männer und Jünglinge auf feinem Papier, 224 Seiten.
No. 2. — Leinwand, Gold- u. Blindpressung, Rundecken, Rotschnitt 30¢
No. 25. — Feines Leder „ „ Farbenpressung Feingoldschnitt 50¢
No. 108. — Leder, wattiert, reiche Blindpressung, Rotgoldschnitt 90¢
No. 1112. — Feines Leder, wattiert, Gold- u. Silberpressung, Rotgoldschnitt $1.00

Mein Kommuniongeschenk. Wegweiser und Gebetbuch für die katholische Jugend. 480 Seiten. Farbentitel und farbiges Titelbild. Feines Papier mit entgerändertem Text.
No. 6 — Leinwandband mit Gold- u. Blindpressung. Rotschnitt 25¢
No. 1. — Erster Lederband mit Blindpressung. Rotschnitt . 55¢

Pater Noster. Westentaschengebetbuch für Männer und Jünglinge, feines Papier, 240 Seiten.
No. 24. — Leinwand, Goldpressung, Rundecken, Feingoldschnitt 30¢
No. 289. — Feinstes Leder, reiche Gold- u. Blindpressung, Rundecken, Rotgoldschnitt $1.10

Vater ich rufe Dich. Gebetbuch mit großem Druck. 416 Seiten.
No. 97. Lederband, biegsam, Goldpressung, Feingoldschnitt . . 80¢

Alle unsere Gebetbücher enthalten mehrere Meßandachten, Beichtandacht mit ausführlichem Beichtspiegel, Kommunionandacht und überhaupt alle gebräuchlichen Andachten.

Man richte alle Bestellungen an

St. Peters Bote,

Münster - Saskatchewan.